

I. Jahres-Bericht

Für 1911.

Am 13. Dezember 1910 fand im Vereinslokale "Café Merkur" die das Vereinsjahr beschließende, ordentliche Generalversammlung statt. In derselben wurde der gesamten Vorstandschaft nach Prüfung der Rechnung für ihre Geschäftsführung Entlastung gegeben. Anschließend hieran erfolgte die Neuwahl der Vorstandschaft. Dieselbe ergab:

Vorsitzender: Herr Karl Bechhöfer, Charkutier,

Schriftführer: Herr Georg Kegler, Magistrats-Offiziant,

Kassier: Herr Ludwig Meier, k. techn. Bahnverwalter,

Bibliothekar: Herr Hermann Kratz, Magistrats-Funktionär,

1. Beisitzer: Herr Dr. med. David Erlanger, prakt. Arzt,

2. Beisitzer: Herr Andreas Sesselmann, Magistrats-Funktionär.

Dem seitherigen Kassier, Herrn Schlossermeister Josef Schmitt, welcher eine Wiederwahl aus geschäftlichen Gründen ablehnen mußte, wurde für seine bisherige Tätigkeit der Dank der Sektion ausgesprochen.

Das neue Vereinsjahr trat die Sektion mit einem Mitgliederstand von 69 an. Der Zugang an Mitgliedern war ein sehr geringer, sodaß wir am Heutigen über einen Stand von 71 verfügen, der sich aber leider unter Berücksichtigung der Abmeldungen für 1912 auf 65 reduziert. Möge das kommende Vereinsjahr in dieser Hinsicht ein günstigeres werden.

Im Jahre 1911 fanden neben der Hauptversammlung 11 Monats-Versammlungen statt, welche sich nur zum Teil eines guten Besuches zu erfreuen hatten.

Wenn wir nun einen Rückblick auf das verfllossene Vereinsjahr werfen, so werden wir die Sektion, abgesehen von der touristischen Tätigkeit derselben, als nicht besonders fortgeschritten

finden. Es sei deshalb hier an dieser Stelle an alle Mitglieder die ernste Mahnung gerichtet, im neuen Jahre recht für die Sektion zu werben. Auf der Jahresversammlung des Hauptvereins zu Koblenz war die Sektion nicht vertreten, wohl aber bei der Zusammenkunft der Fränkisch-Thüringisch-Vogtländischen Sektionen am 16. und 17. September cr. in Bamberg. Dieser Zusammenkunft, verbunden mit 25. Stiftungsfeste der Sektion Bamberg, wohnte der Vorsitzende bei, der über den Verlauf der Verhandlungen eingehend Bericht erstattete. Der Dank der Sektion sei ihm hierfür ausgesprochen.

Wie im Vorjahre so wurde auch heuer den Mitgliedern durch die rührige Tätigkeit eines besonderen Ausschusses ein Vergnügen geboten. Dasselbe fand am Samstag, den 21. Januar cr. im Saale des Café Central in Form eines maskierten Familien-Abends (alpinen Charakters) statt. Nachstehend die

Vortrags - Ordnung.

1. Deutsche Eiche, Marschvon Blatzheim
2. Ouvertüre zur Operette "Naküris Hochzeit" von Linke,
3. Im Walde, Liedvon Wallbach
gesungen von Fräulein Carl,
4. Hoppo Moko, indische Romanzevon.Revers,
5. Vineta, Lied von Heim,
gesungen von den Herren Rost, Schaaf, Wolfsteiner und
Lippold.
6. Selektion aus "Geisha"von Jones,
7. Die Beichte, Liedvon Fr. v. Suppé
gesungen von Fräulein Carl,
8. Was ich längst erträumte,von Lehar,
9. Gefallen, Liedvon Maurer,
gesungen von den Herren Rost, Schaaf, Wolfsteiner und
Lippold,
10. Feuert los, Marschvon Holzmann.
: Musik des Joseph Schwarz'schen Salon-Orchesters :

Nach der mustergültigen Ausführung des Programms kam der Tanz an die Reihe und bis in die frühen Morgenstunden hinein blieben die Teilnehmer wohlbefriedigt von den Darbietungen beisammen. Allen Mitwirkenden, welche soviel zum Gelingen der Festlichkeit beitrugen, sei hier ausdrücklich nochmals herzlichst gedankt.

Vorträge wurden in diesem Jahre 2 abgehalten. Es sprachen: Herr Rudolf Schietzoldt, Bergführer aus München, am Freitag, den 3. Februar cr. im Saale des Café Central, über "Ueberschreitung der 6 Vajolettürme an einem Tage"; von ihm ausgeführt, weiter das Sektionsmitglied, Herr Herm. Kratz, Magistratsfunktionär, am Dienstag, den 7. März cr. im Saale des Ludwigstorzwingers, über "Sport und Gesundheitspflege". - Beide Vorträge fanden unter Vorführung von Lichtbildern statt und hatte sich besonders der erstere Vortrag eines überaus zahlreichen Besuches zu erfreuen. Den Rednern sei an dieser Stelle ebenfalls nochmals der Dank der Sektion ausgesprochen.

Außerdem trug die Sektion im Verein mit den anderen hiesigen Sektionen und verschiedenen Vereinen mit zu den Kosten des vom Verein Naturschutzpark in Stuttgart am 28. März cr. stattgefundenen Lichtbildervortrages im großen Kulturvereinsssaale über "Die Naturschutzbewegung in Deutschland und Oesterreich, Schaffung eines Naturschutzparkes im Bayerischen Wald" bei.

Die touristische Tätigkeit der Sektionsmitglieder war heuer, so weit bekannt, eine sehr starke und konnten von denselben infolge des günstigen Wetters ziemlich viele Hochtouren ausgeführt werden, was aus dem nachfolgenden Tourenbericht ersichtlich ist. Möchten doch alle Mitglieder, welche alljährlich Bergfahrten unternehmen, rechtzeitig ihre Berichte einsenden. In unsere Herbrucker und Fränkische Schweiz wurden unter der Führung des Vorsitzenden Sektionstouren unternommen, die immer einen schönen Verlauf nahmen. Es fanden solche statt:

Am Sonntag, den 8. Januar 1911:

Nach Spieß - Betzenstein - Hilpoltstein - Gräfenberg.

Am Sonntag, den 12. Februar cr.:

Nach Schnaittach - Schloßberg - Windburg - Hohenstein -
Rupprechtstegen.-

Am 19. März cr.:

Wanderung nach Brunn - Moritzberg - Ottensöos.

Am 7. Mai cr.:

Nach Forchheim - Reuth - Walberla - Gräfenberg.

Am 16. Juni cr.:

Nach Simmelsdorf - Wanderung zum Eichengrat, Kletterei dort-
selbst; hierauf über Eichenstruth-Münzinghof nach Rupprecht-
stegen.

Am 29. Oktober cr.:

Nach Schwabach - Avenberg - Wernfels - Spalt.

Am 26. November cr.:

Nach Schnaittach - Kersbach - Hohenstein - Rupprechtstegen.
Auf allen diesen Touren wurden photographische Aufnahmen ge-
macht. - Auch dem Wintersport wurde von Seite der Mitglieder
eifrig gehuldigt. Begab sich doch des öfteren eine große Anzahl
derselben in das Fichtelgebirg.

Für die Bibliothek wurde Zellers Führer durch die Berchtes-
gadener Alpen zum Preise von M 4,50 angeschafft. Durch Uebersen-
dung der Hefte Nr. 41 und 42 des Hüttenwerks ist genanntes Werk
abgeschlossen worden.

Hier dürfte auch noch zu erwähnen sein, daß die Sektion im
Laufe des Jahres als Mitglied dem Bunde für Vogelschutz und dem
Kosmos (beide in Stuttgart) beiträt.

Die Kassenverhältnisse der Sektion sind günstige.

Die Einnahmen pro 1911 betragen M 948,05, denen
an Ausgaben " 833,28 gegenüberstehen,
sodaß ein Ueberschuß von M 114,77 besteht, um welchen
Betrag sich das Sektionsvermögen von M 573,30 erhöht.

II. Tourenbericht

für 1911.

1. Bechhöfer Karl und Sohn Ernst,

Rappenhütte- Rappenseekopf- Hohes Licht - Heilbronnerweg-Holzgau-
Memmingerhütte-Gatschkopf-Augsburgerhütte-Landeck-Kufstein-Hinter
Bärenbad-Stripsenjoch-Unken-Reichenhall. Ohne Führer.

2. Eichhorn Jakob,

Rainthal-Zugspitze-Gatterl-Leutasch-Telfs-Meran-Spondinig-
Gomagoi- Trafoi- weißer Knott - mit Führer. Payerhütte - Eis-
rinne, wegen schlechten Wetters in derselben Umkehr und Abstieg
nach Sulden, Schaubachhütte - Spondinig - Meran - Bozen - Inns-
bruck - Kufstein, ohne Führer.

3. Dr. Erlanger David,

Matterhorn - mit Führer.

4. Holzberger Konrad,

Rappenseehütte - Heilbronnerweg - Mädelegabel- Holzgau - Steg -
Kaisers - Kaiserjochhütte - Grieskopf - Petteneu- Imst - Fernpaß-
Ehrwald-Eibsee-Garmisch-Partenkirchen- ohne Führer.

5. Kegler Georg,

Route bis Ehrwald wie 4., dann Wiener-Neustädterhütte - Zugspitze
Knorrhütte - Gatterl - Ehrwalder Alpe - Ehrwald - Eibsee- Gar-
misch-Partenkirchen. Ohne Führer.

6. Klaußner Georg,

Route wie 1., ohne Führer.

7. Kohler Karl,

Herzogstand - Heimgarten - Ohlstadt - Garmisch-Partenkirchen-
Rainthal - Zugspitze und zurück; Maurach - Erfurter Hütte -
Hochiß - Buchau - Scholastika. Ohne Führer.

8. Malenthau Albert,

Kufstein - Hinterbärenbad - Stripsenjoch - Skt.Johann i.T.- Zell
am See- Kaprun - Moserboden - Kapruner Törl - Rudolphshütte -Kal-
ser Tauern - Kals - Lienz - Innichen - Toblach-Schluderbach -

Bibliothek.

Die Sektionsbücherei befindet sich in den Räumen des Cafes Merkur, Klaragasse Nr. 7 und wird durch den Bibliothekar verwaltet.

Das Bücherverzeichnis ist im Bibliothekschrank untergebracht und liegt an den Sektionsabenden jedem Mitglied zur Einsicht auf.

Bücher und Karten werden in der Regel an den letztgenannten Abenden leihweise gegen Bescheinigung an die Mitglieder der Sektion verabfolgt und dürfen 4 Wochen ausgeliehen werden, aber unter keinen Umständen mit auf die Reise genommen werden, da sie sonst zu stark ruiniert würden.

Wünsche bezüglich der Bibliothek, insbesondere wegen Anschaffung von Werken bitte ich an mich zu richten, woselbst ich dann das Weitere veranlassen werde.

In Bezug auf die vorhandenen Bücher, Karten etc. beziehe ich mich auf den vorjährigen Bericht.

An Neuanschaffungen ist zu verzeichnen:
Kosmos, Handweiser für Naturfreunde, Jahrgang 1911.

Die Bücherei wurde nicht so stark in Anspruch genommen als in den Vorjahren und infolgedessen stelle ich an die werten Mitglieder das Ersuchen, von derselben den ausgiebigsten Gebrauch zu machen.



Bibliothekar.